

Schon gesichtet?

Biene des Jahres 2020

Auen-Schenkelbiene (*Macropis europea*)

Schenkelbienen sind besonders, da sie neben Pollen auch Pflanzenöl für ihre Nachkommen sammeln. Da nur Gilbweideriche in Deutschland Blütenöle produzieren, können Schenkelbienen sehr leicht an diesen markanten Pflanzen beobachtet werden. Diese Wildbienen sind etwas kleiner als Honigbienen und an ihrem schnellen Flug und den langen Fühlern zu erkennen. Die Männchen haben eine gelbe Gesichtsfarbe, die Weibchen hosenartig, verbreiterte Hinterbeine. In Deutschland kommen nur die Auen-Schenkelbiene und die Wald-Schenkelbiene vor. Diese beiden Arten können bei genauer Betrachtung unterschieden werden. Im Projekt „2020 bee of the year“ auf [iNaturalist](https://www.inaturalist.org) werden automatisch alle von euch gemeldeten Beobachtungen von Gilbweiderichen und Schenkelbienen gesammelt!

Unterscheidungsmerkmale der europäischen Schenkelbienenarten

	Auen-Schenkelbiene (<i>Macropis europea</i>)	Wald-Schenkelbiene (<i>Macropis fulvipes</i>)
Weibchen Gesicht dunkel, Fühler kurz	 © Robin Bad Unterschenkel schneeweiß, nächstes Segment schwarz behaart	 © Felix Fornoff Unterschenkel braunweiß, nächstes Segment rotbraun behaart
Männchen Gesicht gelb, Fühler lang	 © Felix Riegel Oberlippe viel schwarz	 © Beate Seelmann Oberlippe viel gelb
Flugzeit:	Anfang Juni bis Anfang September	Mitte Mai bis Mitte August

Die Haarfarbe der Hinterbeine ist nur gut zu erkennen wenn die Biene frisch vom Nest zurückkehrt, daher kann sich das Warten von 15min lohnen um die Arten zu bestimmen.

Die Flugzeit der Auen-Schenkelbiene beginnt ca. 2-3 Wochen versetzt zur Wald-Schenkelbiene

Jetzt Mitmachen!
auf [iNaturalist.org](https://www.inaturalist.org) oder
der [iNaturalist App](https://www.inaturalist.org)*



Wie?

Fotos auf iNaturalist hochladen:

- Gilbweideriche:**
 - Punktierter Gilbweiderich, ist in vielen Gärten anzutreffen, schau dich in deiner Nachbarschaft um!
 - Gewöhnlicher Gilbweiderich steht auf feuchten Wiesen, an Gräben, Bächen und Teichen.
 - Pfennigkraut, eine kriechende Gilbweiderich-Art wächst an feuchten Stellen.
- Schenkelbienen:**
an Gilbweiderichen Ausschau halten! Jedes Foto zählt! Gesicht und Seite sind optimal.
- Schmuckbiene:**
mit sehr viel Glück könnt ihr auch die Kuckucksbiene der Schenkelbienen, die Schmuckbiene (*Epeoloides coecutiens*) beobachten und fotografieren.



Gemeinsam können wir so die Verbreitung der Pflanzen, Bienen und ihrer Kuckucksbienen zeitgleich erfassen!

*iNaturalist ist eine Bestimmungs-App der Berkeley University/USA für alle Organismen weltweit.

Viel Erfolg und Spaß beim beobachten! Euer Team von [Schulinsektenhaus.de](https://www.schulinsektenhaus.de)